

9. Tag des Mädchenfußballs in Kall am Samstag, den 13. und Sonntag, den 14. September 2008

Jugend für Jugend

Für die 9. Auflage des Tages des Mädchenfußballs im Kreis Euskirchen meldete sich die Hauptschule Kall als Ausrichter. 42 gemeldete Schulmannschaften waren eine Herausforderung besonders für die Cafeteria, die über 400 aktive Mädchen und ihre Lehrerinnen und Lehrer, sowie die zahlreichen mitgereisten Eltern, Großeltern und Fans mit Kaffee und Kuchen, kalten Getränken und heißen Würsten verwöhnten. Viele Schülerinnen standen zum ersten Mal in der Cafeteria, kochten Kaffee ... und rechneten das Wechselgeld aus. Parallel zum Grundscholeturnier am Samstag von 14:00 - 18:00 Uhr veranstaltete die Hauptschule ihr Schulfest. Dazu lud sie die Mädchen ein, die gerade spielfrei hatten, ihre Bewegungsangebote auf dem Schulhof oder in der Turnhalle auszuprobieren.



Die Durchführung des großen Turnierwochenendes wäre ohne die vielen engagierten Jugendlichen nicht möglich gewesen. Ohne die beiden jugendlichen Beisitzer des Kreisjugendausschusses Melanie Stoff und Michael Kratz sind Mädchenturniere im Kreis Euskirchen inzwischen undenkbar. Sie fingen als Jungschiedsrichter vor Jahren an und sind inzwischen als Computerexperten für Spielpläne und Urkunden, als Stadionsprecher und als Mannschaftscoach unersetzbar. Gleichzeitig führten sie neue junge Schiedsrichter in ihr Amt ein und gaben Hilfestellungen.

Das Grundscholeturnier eröffnete der Vorsitzende des Fußballkreises Euskirchen Herr Herbert Hambach. Er brachte zwei FSJler (Freiwilliges Soziales Jahr) mit, Benjamin Wolff, der für ein Jahr beim FVM arbeitet und Hendrik Mechernich, der vom FVM für den Kreis Euskirchen eingestellt wurde. Bevor beide ebenfalls in der Turnierleitung halfen, stellte Herr Hambach sie den einzelnen Grundschulen vor, da sie nun dort im laufenden Schuljahr Fußball-AG's durchführen werden. Mit von der Partie war auch Stefanie Schäfer-Groeb vom Schulamt Euskirchen, da die FSJler auch bei den

Landessportwettkämpfen der weiterführenden Schulen im Fußball unterstützend tätig werden. Und als letztes Bindeglied zwischen Vereins- und Schulfußball durfte auch der Vorsitzende des Kreisjugendausschusses Heinz van Wersch nicht fehlen. Zumal er selber Lehrer an der KGS Reifferscheid ist, die in Kall zum ersten Mal gleich mit zwei Mannschaften teilnahm.

Ebenfalls zum ersten Mal starteten die Hermann-Josef-Schule Euskirchen und die KGS Udenbreth. Die KGS Ülpenich kam im Frühjahr in der Halle erstmals mit einer Mannschaft und diesmal gleich mit 3 Mannschaften. Den Rekord hält aber immer noch die KGS Mechernich, die gleich mit 4 Mannschaften antrat. Gespielt wurde auf zwei Kleinfeldern mit 7 Spielerinnen im "Schweizer System". Jede Mannschaft hatte 5 Spieltage. Nach jedem Spieltag wurde eine Tabelle erstellt. Am nächsten Spieltag spielte jeweils der 1. gegen den 2. Der 3. gegen den 4. usw. Somit wurden mit jedem Spieltag die Ergebnisse immer enger und die Spannung stieg, wer nach dem 5. Spieltag die Tabelle anführte. Um 18:00 Uhr stand die Johannes-Vincken-Schule Lommersum an Position 1, gefolgt von Neuling KGS Reifferscheid 1, 3. die KGS Dreiborn, 4. die KGS Lückerrath 1, 5. die KGS Mechernich 1, 6. die KGS Udenbreth, 7. die KGS Ülpenich 1, 8. die KGS Mechernich 2, 9. die KGS Mechernich 4, 10. die KGS Mechernich 3, 11. die Hermann-Josef-Schule Euskirchen, 12. die KGS Lückerrath 2, 13. die KGS Reifferscheid 2, 14. die KGS Ülpenich 3 und 15. die KGS Ülpenich 2. Bei der Siegerehrung gab es nur strahlende Gesichter. Die Mädchen freuten sich über einen Pokal, auf dem eine Fußballerin abgebildet war und schauten, ob sie auf der Urkunde mit Mannschaftsfoto gut getroffen waren. Die Eltern und Vereinsvertreter sahen viele neue Gesichter und viele bewegungsfreudige und talentierte Mädchen.

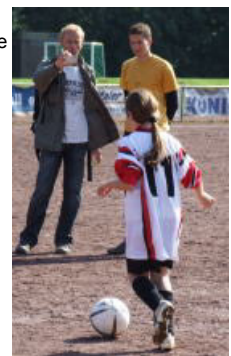


Zum Abschluss des ersten Turniertages gingen um 19:00 Uhr bis Einbruch der Dunkelheit 3 Oberstufenmannschaften beim Gauditurier an den Start. Wie der Name schon sagt, kam es hier nicht so auf Leistung und Ergebnisse an. Die Dreiborner Grundschulmütter und auch die "alten Häsinnen" von HJK Steinfeld waren dieses Mal leider verhindert, wurden aber prima ersetzt von Neuzugang Gymnasium am Turmhof Mechernich. Das Berufskolleg Eifel nahm zum zweiten Mal teil und holte sich beim Spiel jeder gegen jeden gleich den Titel. Das CFG Schleiden als Initiator für das Gauditurier ließ auch Neuling GAT den Vortritt. Es freute sich nicht nur, dass auch wieder eine Lehrerin mitspielte. Diesmal spielten auch zum ersten Mal Abiturientinnen als Ehemalige mit.

Am Sonntag gingen um 10:00 Uhr 11 Unterstufenmannschaften an den Start. Während des Unterstufenturniers hatten die beiden FSJler Benjamin und Hendrik die Aufgabe, auf dem benachbarten Ascheplatz den spielfreien Mannschaften den neuen Vielseitigkeitsparcours, der Bestandteil der WKIV beim Landessportwettbewerb ist, vorzustellen. Die Mädchen übten sich beim Dribbling, Passen und



Torschuss, während auf dem Rasenplatz wieder 5 Spieltage nach "Schweizer System" ausgetragen wurden. Unter den Augen von Stützpunkttrainer Peter Schweda zeigten viele Mädchen ihr Talent. Im Vergleich zu den Vorjahren sind die Spiele viel dynamischer geworden. Der Turniersieg musste im 8 m Schießen entschieden werden, da die ersten beiden Mannschaften punkt- und torgleich waren. Aber auch die nächsten Platzierungen lagen sehr eng beieinander und es gab auch zwei 8. Plätze. Als Sieger ging das Gymnasium am Turmhof 1 vom Platz. 2. wurde die Realschule Bad Münstereifel, 3. das Hermann-Josef-Kolleg Steinfeld, 4. die Hauptschule Kall, 5. die Hauptschule Zülpih, 6. die Realschule Mechernich, 7. GAT Mechernich 3, 8. GAT Mechernich 2, ebenfalls 8. das Clara-Fey-Gymnasium Schleiden 2, gefolgt von CFG Schleiden 1 und der Hauptschule Blankenheim.



Den Abschluss des Turnierwochenendes bildeten ab 14:00 Uhr die Mittelstufenmannschaften. Weil Herbert Hambach am Vortag so beeindruckt von den Fußballerinnen in seinem Kreis war, brachte er nun seine Frau mit, um auch sie einmal für den Fußball zu begeistern. Nun traten 10 verschiedene Schulen gegeneinander an wieder in 5 Spieltagen im "Schweizer System". Auch hier siegte GAT Mechernich vor der punktgleichen Hauptschule Zülpih. 3. wurde das St. Michael Gymnasium Bad Münstereifel, 4. die Hauptschule Kall, 5. HJK Steinfeld, 6. die Realschule Blankenheim, 7. CFG Schleiden, 8. Realschule Schleiden, 9.



Hauptschule Blankenheim vor Realschule Mechernich. Auch hier waren die Spiele sehr eng und spannend, da jede Schule inzwischen über gut ausgebildete, athletische Spielerinnen verfügt.

Zum Schluss sei noch einmal der Hauptschule Kall für ihren unermüdlichen Einsatz bei dem Mammutturnier gedankt. Herzlichen Dank auch den Lehrerinnen und Lehrern, die nach der Unterrichtszeit mit den Mädchen trainiert haben und sie am freien Wochenende so begeistert betreut haben. Dem Fußballkreis Euskirchen haben aber auch die vielen jugendlichen Helfer Mut gemacht für das Ehrenamt in der Zukunft. Bleibt zum Schluss die bange Frage, in welcher Halle wir im März so viele Mädchenmannschaften spielen lassen können.



Barbara Schwinn

[Zurück](#)

[Home](#)